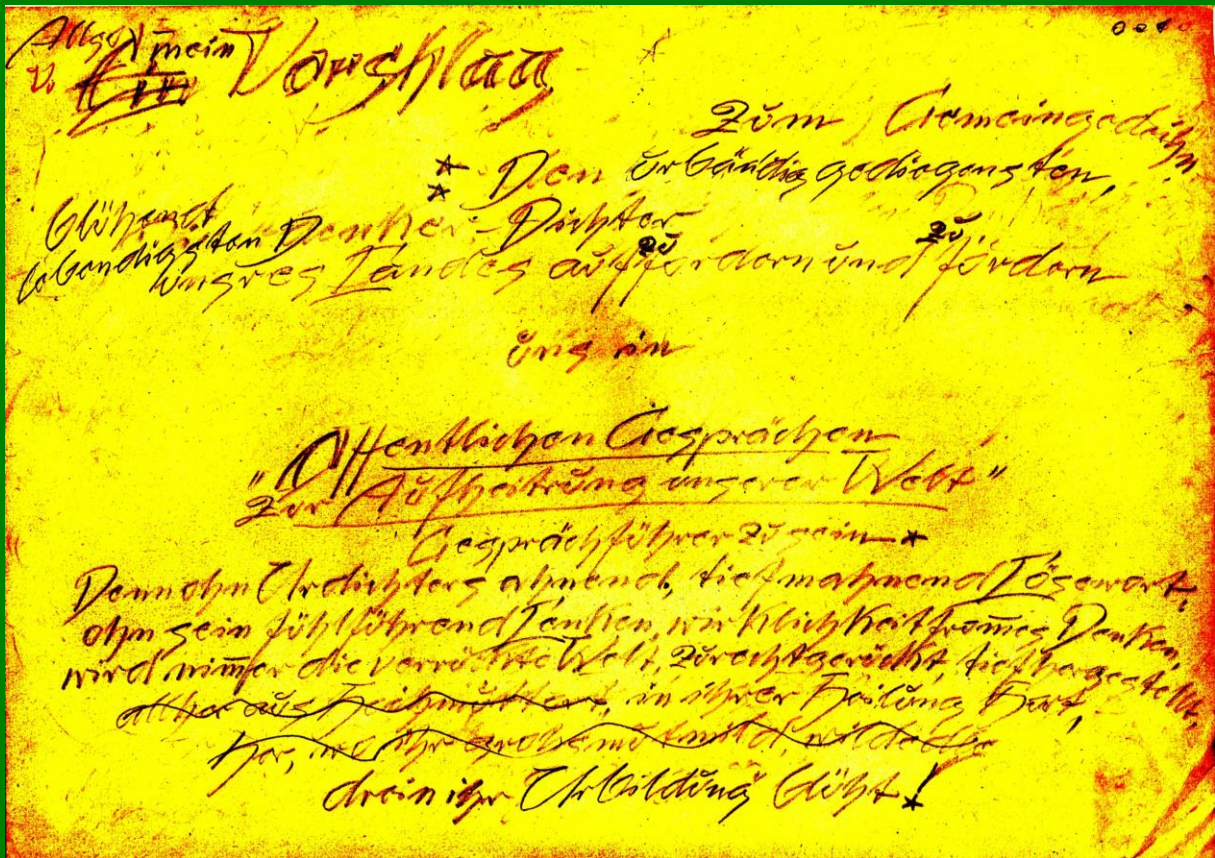


Ein Vorschlag (1955)



Allso mein Vorschlag zum Gemeingedeihn:

Den urbändig gediegensten, blühend lebendigsten Dichter-
Denker unsres Landes aufzufordern und zu fördern,
uns in

„Öffentlichen Gesprächen zur Aufheirung unserer Welt“

Gesprächführer zu sein.

Denn ohn Urdichters ahnend, tiefmahnend Lösewort,
ohn sein föhlföhrend Lenken, wirklichkeitfrommes Denken,
wird nimmer die verrückte Welt zurechtgerückt, tiefhergestellt
in ihrer Heilung Hort, her, wo ihr grohsmutmild, wildedle
Bildung blüht!